

Ad-hoc-Meldung nach §15 Wertpapierhandelsgesetz

Dublin/Frankfurt am Main, 15. Februar 2005

DEPFA BANK mit erneutem Rekordjahr

- Operativer Nettogewinn 2004: 490 Mio € (+ 32%)
- Zusätzliche Hebung stiller Reserven von netto 50 Mio € zur Vorbereitung des Verkaufs der Pfandbriefbank
- Ergebnis je Aktie insgesamt 1,58 €, Netto-RoE bei 33%
- Anhebung der Dividende von 12 auf 17 Cents je Aktie

Die DEPFA BANK plc legt die vorläufigen Abschlusszahlen für das Geschäftsjahr 2004 vor. Mit einem operativen Konzerngewinn von 490 Mio € (+32%) konnte das bereits deutlich angehobene Gewinnziel von 450 Mio € noch einmal klar übertroffen werden. Durch die Hebung stiller Kursreserven im Kreditportfolio der DEPFA Deutsche Pfandbriefbank AG in Höhe von 50 Mio € netto beträgt der gesamte Konzerngewinn für das abgelaufene Geschäftsjahr 540 Mio €. Mit diesem vorbereitenden Schritt im Verkaufsprozess reduzieren sich dabei die möglichen Akquisitionskosten für einen Erwerber. Die DEPFA BANK zielt darauf ab, operativ im Geschäftsjahr 2005 ein ähnlich gutes Ergebnis wie im Jahr 2004 zu erzielen.

Vorläufige Konzernzahlen zum 31. Dezember 2004

	31.12.2004	31.12.2003	Veränderung
	Mio EUR	Mio EUR	in %
Erweiterter Zinsüberschuss	427	370	15,4
Provisionsüberschuss	66	89	-25,8
Handelsergebnis	-9	74	
Erträge aus der Veräußerung von Aktiva	357	104	243,3
Gesamte Erträge	841	637	32,0
Verwaltungsaufwendungen	-162	-115	40,9
Ergebnis vor Ertragsteuern	661	480	37,7
Konzerngewinn	540	370	45,9
Kosten- / Ertrags-Relation	19,3%	18,1%	